

Aufruf

für die Stiftung
Kaiserin Auguste Viktoria-Haus
zur Bekämpfung der Säuglingssterblichkeit.

In Deutschland betreffen jährlich ein Drittel aller Todesfälle Kinder im ersten Lebensjahre; ein Fünftel aller Lebendgeborenen sterben, ehe sie das erste Lebensjahr erreicht haben! In Sachsen sind die Zahlen noch ungünstiger, denn hier stirbt sogar mehr als ein Viertel aller Kinder im ersten Jahre.

Die große Gefahr, die darin für die Zukunft unseres Volkes liegt, sind schon oft bemerkt worden und allenthalben auch bei uns in Sachsen regt sich die praktische Fürsorge für die Säuglinge und die Mütter. Säuglingsheime bestehen an verschiedenen Orten, Merkblätter über den Wert der natürlichen Ernährung, über die richtige Säuglingspflege, über das Verhalten der Mütter werden allenthalben verteilt, die Gewinnung der Rindermilch wird überwacht, Fabrikabtippen, Fürsorge- und Milchabgabestellen, Vereine für Wochenpflege sind eingerichtet worden.

Alle diese Einrichtungen wirken viel Segen im einzelnen; sie tragen aber kaum dazu bei, die wissenschaftlichen Grundlagen der Säuglings- und Mutterpflege zu fördern und die Fragen zu beantworten, die hierüber bei der praktischen Betätigung der Wohlfahrtspflege immer wieder zu Zweifeln Anlaß geben.

Das kann nur eine wissenschaftliche Zentralstelle, welche das große Gebiet der natürlichen und künstlichen Ernährung der Kinder zum Spezialstudium macht, wo die Beschaffenheit der Mutter- und der Tiermilch erforscht, die beste Art der Pflege und Ernährung der Säuglinge ergründet, der Stoffwechsel der Nährmutter und des Kindes untersucht werden.

Aus der hohen Anteilnahme heraus, welche Ihre Majestät die Kaiserin stets diesen wichtigen Fragen, den wichtigsten für alle Mütter, entgegengebracht hat, ist die Anregung zur Gründung einer solchen wissenschaftlichen Anstalt entstanden.

Unter der Schutzherrschaft Ihrer Majestät der Kaiserin hat sich ein über das ganze Reich erstreckter Ausschuss gebildet, der sich die Förderung dieses Werkes zu seiner Aufgabe gemacht und die Gründung der Anstalt unternommen hat, welche mit Allerhöchster Genehmigung den Namen „Kaiserin Auguste Viktoria-Haus“ führen wird.

Welches Interesse haben wir nun in Sachsen an dieser Anstalt, die in Charlottenburg errichtet wird, weil diese Stadt das wertvolle Grundstück dafür besitzet hat? Das Interesse, das jeder deutsche Staat an der wissenschaftlichen Beantwortung dieser Fragen hat, in erhöhtem Maße, weil in keinem Staate die Sterblichkeit der Säuglinge so groß ist, wie hierzulande. Die Ergebnisse der Forschung sollen dem gesamten deutschen Volke dienen und es beteiligt sich deshalb auch das gesamte deutsche Volk an dieser Gründung. Sachsen, das in freiwilliger Wohlfahrtspflege stets mit an der Spitze marschiert, wird auch hier nicht zurückstehen wollen. Die sächsische Regierung hat sich insbesondere bereits die Sicherheit verschafft, daß die sächsische Ärzte und sächsische Pflegerinnen an der Anstalt ausgebildet werden, welche die Ergebnisse der Forschungen für unsere sächsische Säuglingspflege praktisch nutzbringend verwerten sollen. Auch die Beteiligung eines sächsischen Arztes an der Leitung der Anstalt ist ins Auge gefaßt.

Ich habe es übernommen, die Beteiligung Sachsens an diesem nationalen Werke in die Wege zu leiten. Ich bitte deshalb alle, die ein Herz für ihr Volk haben und an dieser großen Aufgabe zum Segen unserer Nachkommen mitwirken wollen, der Stiftung, die auch das kleine Sächseln mit Dank annimmt, recht viele Gaben nach Interesse und Vermögen zuzuleihen zu lassen, zu deren Annahme die reichlichen Sammelstellen, wie auch die Sportelkasse des Ministeriums des Innern bereit sind.

Dresden, im Oktober 1907.

Dr. Graf von Hohenthal und Bergen,
Staatsminister.

Ortliche Sammelstellen sind die Gemeindefassen der einzelnen Gemeinden.

Therese Lohwasser

Rabenstein, Limbacherstrasse
empfehlen

feine Modellhüte, schicke Sporthüte
Kapotten und Toques

in allen modernen Formen und Ausführungen.

Kinderhüte

von den billigsten
bis zu den feinsten Genres.

Grösstes Lager und grösste Auswahl am Platze.

Getragene Hüte werden flott aufgearbeitet.

Für die Herbst- und Winteraison

empfehle ich mein reichhaltiges, gut sortiertes
Lager sämtlicher Winter-Schuhwaren

in Leder, Filz und Tuch,

Schnallen-, Schnür- und Knopftiefel
mit und ohne Futter
für Herren, Damen und Kinder,
Hilfschuhe, Filzpantoffel, Tuchschuhe
mit Ledersohlen in allen Sorten.

Eingiech-Schuhe, Pantoffel und Einlege-Sohlen.

Otto Gruner, Siegmars Hofstrasse
Nr. 37.

(Inhaberin Anna verw. Gruner)

Zigarren-Spezialgeschäft

En gros En detail

Willy Aurich

Chemnitz, Nicolaisstr. 3, Dachrinne.

Großes Lager in in- und ausländischen Zigarren, Zigaretten und
Tabaken in allen Preislagen.

Schlafstelle noch frei

Siegmars Hofstrasse 3, p. 1.

Zwei Herren können hübsches
Logis erhalten

Siegmars Hofstrasse 1, Tr. r.

Freundl. möbliertes Zimmer

zu vermieten. Siegmars Hofstrasse 3, I. r.

2 Herren können Kost und Logis
bekommen

Siegmars Hofstrasse 1, part. rechts.

Rundmaschinen-Verkauf.

1 15nädl. mit 8 fl. Metallreifen

1 12 " 4 "

Beide Maschinen sind in gutem Zustande und sehr preiswert.

Offerten unter „Rundmaschinen“ in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Winter-Paletots

und

Winter-Joppen

für Herren und Knaben

kaufen Sie am billigsten bei

Emil Aurich,
Rabenstein, Chemnitzstr.

Produktenverteilungsverein Reichenbrand.

Die Generalversammlung

findet den 31. Oktober nachmittags 6 Uhr in der „Schillerreihe“ statt.

Tagesordnung: 1. Neuwahl auscheidender Komiteemitglieder, sowie des Geschäftsführers. 2. Wahl von 2 Rechnungsprüfern. 3. Vereinsangelegenheiten.

NB. Das Geschäftslokal bleibt der Inventur halber Montag den 18. November geschlossen.

Allerneuestes

in dieser Saison
in geschmackvollen, gutstehenden,
eleganten

Damen-, Mädchen- und Kinder-
Hüten,

sowie Hauben, Häubchen und
Mützen, Trauerhüten, Schleier
empfehlen in großer Auswahl zu
billigsten Preisen

Anna Pöge,
Rabenstein.

Räder-Waschmaschinen,
Wringmasch., Ersatzwalzen,
elektrische Taschenlampen
in en detail und en gros.
A. Thiem, Hottluff.

Apotheker Möller's

anerkannt vorzügliche, mehrfach prä-
mierte Spezialitäten:

„Greifensteiner“
ff. Schwarzburger Reductivalkohol.

„Stoughton“
hochfeiner Magenbitter
aus der

Gross-Dampfdestillation

Lorenz Möller,

Rudolstadt.

Alleinverkauf für

Rabenstein und Umgegend:
Emil Winter, Rabenstein.



Heute frischen

Schellfisch und
Giskarpfen.

Bernh. Melzer,

Siegmars Hofstrasse

Sämtliche

Bouquet- und Kranzbindereien

werden geschmackvoll ausgeführt,

ferner

frische Rosen, Margueriten,
Chrysanthemum

und verschiedenes mehr empfiehlt

Gärtnererei

C. Schumann,

neben Nevoigts Fabrik.

Bekanntmachung.

Auf dem Rittergut Niederraben-

stein steht ein guter 2jähriger Sprung-

fähiger Ziegenbock zur Verfügung.



Johann Granzer

Rabenstein

empfehlen sein reichhaltiges Lager

sämtlicher Schuhwaren

zu bekannt niedrigen Preisen in nur prima

Qualitäten.

Wasch-, Wring- und Nähmaschinen,

Radeln und St für letztere von
Richard Albrecht in Chemnitz
verkauft

F. Stendner,

Vertreter,
Rabenstein, Talstraße 45.

Blumenbinderei

in allen modernen und geschmackvollen
Ausführungen fertig

Ed. Dietrich's Rosenschule.

Einige junge Mädchen

können wieder am Unterricht im
Weissnähen und Zuschneiden

an Tages- und Abendstunden teil-
nehmen.

Minna Kirsch,

Rabenstein, Nordstraße 55.

8 Acker Feld

auf Rabensteiner Flur, an Reichenbrand
angrenzend, sind sofort anderweit
zu verpachten.

Reflektanten wollen sich an die Reichen-
brandener Dampfsegelei wenden.

1 Tafelklavier

und eine noch sehr gute
gebrauchte Waschmaschine
sind sofort zu verkaufen

Siegmars Hofstrasse 13, part. r.

Verloren ein Lohnbuch

mit der Aufschrift Charlotte Nefer.
Gegen 1 Mark Belohnung abzugeben bei
Franz Kokert, Rabenstein, Kirchstr. 28.

Achtung! Achtung!

Sportsfreunde,

welche gesonnen sind, einen Athletenklub
für Siegmars Hofstrasse zu gründen,
wollen sich, bitte, zur Besprechung Mon-
tag den 28. d. Mts. abends 9 Uhr im
Gasthaus Siegmars Hofstrasse einfinden.

Kraft Heil!

Die Einberufer.

Chorgesangver. Siegmars Hofstrasse.

Mittwoch, den 30. Oktober Neigungs-
abend. Um pünktliches und zahlreiches
Erscheinen, besonders der Herren, wird
freundlich gebeten.

„Eintracht“

dramat. Gesellsch. Siegmars Hofstrasse.
Montag d. 28. Oktober a. c. Singstunde
im Restaurant „Gambrius“ Neustadt.
Anfang 1/2 Uhr.

Königl. Sächs.

Militärverein Siegmars Hofstrasse.

Heute Sonnabend den 26. 10. abends
1/2 Uhr Monats-Versammlung im
Schweizerhaus. Um zahlreiches und pünkt-
liches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand.

Gesellschaft „Erholung“

Siegmars Hofstrasse.

Heute Abend 9 Uhr Versammlung.
Nach der Versammlung Ausschicken einer
Wurst.

M. G. V. Lyra, Siegmars Hofstrasse.

Nächsten Donnerstag zum Reformations-
fest abends 7 Uhr Singstunde. Nach der
Neigungs Monatsversammlung.
Um allezeitiges Erscheinen bittet
der Vorstand.

Schützen-Gesellschaft

Reichenbrand.

Morgen Sonntag v. 2 Uhr ab Schießen.
Zum Reformationsfest findet unser Ab-
schießen statt; von 1 bis 5 Uhr Preis-
schießen. Alle bis 5 Uhr nicht
abgeschossenen Karten haben keine Gültig-
keit mehr. Nach Schluss des Schießens
gemütliches Beisammensein in der
Jagdhütte.

Die Mitglieder werden gebeten, zum
Schießen, sowie abends recht zahlreich zu
erscheinen.

Der Vorstand.

Gefangenenverein Harmonie

Reichenbrand.

Nächste Mittwoch abends Punkt 9 Uhr
Singstunde.

F. F. Reichenbrand.

Morgen Sonntag Stiftungsbill im
Gasthof. Sammeln 1/2 Uhr.

Dunkle Uniform und Helm.

Die Kameraden, sowie passiven Mitglieder
mit ihren werten Frauen, bitte ich, sich zahl-
reich einzustellen.

Donnerstag den 31. d. Mts. vormittags
1/2 11 Uhr Kompanieübung. Sammeln
10 Uhr am Spritzenhaus. Uniform Drill.
Fas Kommando.

Kgl. Sächs. Militärverein

„Oberrabenstein“.

Sonntag den 27. Oktober abends 7 Uhr
Versammlung der Schützenabteilung im
Gasthaus zum „Goldnen Löwen“.

Mit Kameradschaftl. Gruß
der Vereinsvorsitzer.

Turnver. Oberrabenstein

zu Rabenstein (i. B.).

Heute Abend nach der Turnstunde Ver-
sammlung der Männerriege im „Goldnen
Löwen“.

Donnerstag den 31. Oktober (Refor-
mationsfest) Turnfahrt ohne Gepäck nach
dem Bismarckhöfchen. Sammeln 1 Uhr
im Vereinslokal. Abmarsch pünktlich 1/2
Uhr. Lieberbühler nicht vergessen.

Um allseitige Beteiligung bittet
Der Vorstand.

Turnverein Rabenstein

(i. B.)

Morgen Sonntag d. 27. Okt. abends 1/2
Uhr im Saale des Gustav Müller'schen
Restaurants geselliges Beisammensein
in Gemeinschaft mit den Jünglingen unseres
Vereins, verbunden mit verschiednen Dar-
bietungen. Eltern und Lehrherren der
Jünglinge, sowie die gesamte Mitgliedschaft
ladet herzlich ein

Der Vorstand.

Stenographenverein

Gabelsberger Rabenstein

Den geehrten Mitgliedern hierdurch noch-
mals zur gefälligen Kenntnis, daß nächsten
Donnerstag den 31. Okt. am Reformations-
fest unser 6. Stiftungsfest mit Ball
im Gasthaus zum „Goldnen Löwen“ statt-
findet. Eltern, Angehörige und Gäste,
durch Mitglieder eingeführt, sind herzlich
willkommen.

Der Vorstand.

Rich. Kühn.

Concertinaver. Rabenstein

Morgen Sonntag den 27. d. Mts. sind
wir 1. vom Concertina-Verein Giesfeld
zum Stiftungsfest im Kaiserhof daselbst,
2. vom Concertina-Verein Grün zum
Stiftungsbill i. Restaurant Tab Grüns,
3. vom Concertina-Klub Mittelbach zum
Konzert und Ball im Eckers Gasthaus
eingeladen worden. Beginn 6 Uhr.

Die Mitglieder werden ersucht, an diesen
Festlichkeiten recht zahlreich teilzunehmen.
Mitgliedsbuch berechtigt zum Eintritt.
Der Vorstand.